

**Zeitschrift:** Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus  
**Herausgeber:** Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege  
**Band:** 69 (1975)  
**Heft:** 12

**Artikel:** Militärpilger, unsere Brüder  
**Autor:** Vaccaro-Frehner, Hedi  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-142513>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Militärpilger, unsere Brüder

Offiziere, wie schwer ist's, euch Brüder zu nennen  
und doch seid ihr Söhne  
des Vaters, des Schöpfers  
erschaffen mit riesiger Liebe  
wie wir.

Die Abendsonne  
vergoldet die Kirchen von Rom  
wo ihr kamt um zu beten  
Wir wollen mit euch beten  
für den Frieden  
euch die riesige Sünde  
des Krieges zeigen — der zerstört  
zerschießt — mordet — foltert  
der im Waffenhandel  
seine Stütze hat  
in der Todesindustrie.

Haltet ein ihr Brüder vom Militär!  
werft die Waffen weg  
Werkzeuge des Todes  
der morgen — Atomtod — für euch und uns sein kann.

Wir wollten euch einladen  
zum Beten  
für den Frieden.  
Doch die Polizei  
nahm uns fest  
schloß uns ein  
und euer Beten  
war ohne uns.

Oh ihr Gefangene des Todessystems  
macht euch frei!  
vertraut auf die Macht  
der Liebe  
von Christus  
dem Sieger über Tod  
über Haß  
alles Böse  
traut nicht mehr  
der falschen Stärke der Waffen.

HEDI VACCARO-FREHNER, November 1975